

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 9

Kapitel I 18

Die unvorhergesehene Wahl _ 18 || Auf der Suche nach einem
anderen Führungsstil _ 21 || Gesucht: Neuevangelisierung und Vati-
kanreform _ 25 || Eine aufsehenerregende erste Vorstellung _ 29

Kapitel II 33

Der Franziskus-Effekt _ 33 || »Wer bin ich, dass ich richte?« _ 37
Des Papstes liebster Fragesteller _ 40 || Die erste Enzyklika _ 43
Eine Blaupause für das Pontifikat? _ 45 || Die Enzyklika des Umwelt-
schützers _ 50 || Eine Kundgebung zur Klimareform auf dem Peters-
platz _ 55 || Die Banalisierung der päpstlichen Äußerungen _ 58
Widersprüchliche Aussagen zur Empfängnisverhütung ... _ 62
... und über die Genderideologie _ 65

Kapitel III 70

Verzögerte Reformen _ 70 || Entgleiste Reformen _ 72
Die »Krankheiten« der Römischen Kurie _ 74 || Neue Behörden mit
unklaren Befugnissen _ 76 || Die Kommunikationsrevolution _ 79
Der Vatileaks-Skandal wiederholt sich _ 83 || Der Widerstand der
Alten Garde _ 87 || Unkontrollierte Ausgaben, unkoordinierte
Budgets _ 90 || »Monsignore 500« _ 93 || Die aufgeschobene
Rechnungsprüfung _ 95 || Ein Kompetenzstreit zwischen
Finanzagenturen _ 99 || Die Bewältigung des
Missbrauchsskandals _ 103 || Eine Rechenschaftspflicht für
Bischöfe bei Missbrauchsklagen _ 106 || Eine Kommission
ohne Unterstützung _ 109 || Die Günstlinge _ 114

Kapitel IV 118

Die Manipulation der Synode _ 118 || Der »Kasper-Vorschlag«
bestimmt die Agenda _ 120 || Was die Welt hören musste _ 123
Theoretische Transparenz und praktische Manipulation _ 129
Das Rätsel der entwendeten Bücher _ 132 || Der Zwischenbericht
entfacht wütende Reaktionen _ 135 || Eine »praktisch unlösbare«
Situation _ 138 || Der gravierende Einfluss einer im Niedergang
begriffenen deutschen Kirche _ 142 || Ein frühes Angebot zu
Anerkennung der Homosexualität _ 146
Ein uneindeutiges Abschlussdokument _ 149

Kapitel V 152

Die unbeantwortete Frage _152 || Vereinfachte Annullierungs-
verfahren _156 || Die Dämonisierung der Kritiker _161
Die Kardinäle plädieren für eine offene Debatte _165
Eine Abschlusserklärung – ohne einen Abschluss _169

Kapitel VI 173

Das Dokument und die Dubia _173 || Ein 250-seitiges Dokument und
im Mittelpunkt steht eine Fußnote _179 || Nichtamtliche Auslegungen
und widersprüchliche Lesarten _184 || Ein Schweigen, das das Gesetz
unterminierte _189 || Die vier Kardinäle und die Dubia _193
Vorsätzliche Mehrdeutigkeit _198 || Den Papst verteidigen und das
Problem umschiffen _201 || Die gleichen »guten Argumente« _206
Die Grenzen päpstlicher Autorität _212 || Eine Prüfung der
Rechtgläubigkeit – oder etwas anderes? _215

Kapitel VII 219

Verbündete und Gegner _ 219 || Die St. Gallen-Mafia _ 222
Die Intoleranz gegenüber Kritik _ 227 || Ein unruhiger Geist? _ 232
»Flughafenbischöfe« und der »Geruch der Schafe« _ 237
Die Entlassung Kardinal Müllers _ 242 || Die Zerschlagung der
Widerstandsnester _ 244 || Der amerikanische Konservatismus und
die »Ökumene des Hasses« _ 248 || Das Aufgreifen einer weltlichen
Agenda _ 249 || Ein Gesetzgeber, der das Gesetz ignoriert _ 251
Die Gleichschaltung des Kardinalskollegiums _ 254

Kapitel VIII 259

Die Tradition in der Schwebel _ 259 || Johannes Paul II. und
die Restauration _ 262 || »Unumkehrbare« Änderungen _ 264
Neue Munition für liturgische Kämpfe _ 267 || Eine merkwürdige
Vorliebe für Traditionalisten? _ 270 || Die Lehren aus China und
Venezuela _ 272 || Die Herausforderung des islamischen
Extremismus _ 277 || Ehrfurcht vor dem Gesetz _ 279
Die »Demokratie der Toten« _ 282 || Kann der Papst irren? _ 285
Die moralische Pflicht der Bischöfe _ 288 || Die Rolle der Laien _ 290
